

Absender:

Gruppe Direkte Demokraten im Rat der Stadt

23-22107
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Nutzung des Depot-Löwen: Ein Löwe reist um die Welt?

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

20.09.2023

Beratungsfolge:

Ausschuss für Kultur und Wissenschaft (zur Beantwortung)

05.10.2023

Status

Ö

Sachverhalt:

Im Buch „Braunschweiger Geheimnisse“ von Eva-Maria Bast und Georg Ruppelt steht über den Braunschweiger Löwen geschrieben:

„Dass der Löwe auf dem Burgplatz nicht die einzige originalgetreue Replik ist, dürfte nicht allgemein bekannt sein. Bis vor wenigen Jahren stand eine weitere im Lichthof des Braunschweigischen Landesmuseums und zog dann in eines der Museumsdepots um. Doch es gibt darüber hinaus noch weitere Nachbildungen des Braunschweiger Löwen außerhalb der Stadt. Sie stehen unter anderem in der renommierten Harvard University im nordamerikanischen Cambridge, in London im Victoria & Albert Museum oder auch in Blankenburg im Harz, Lübeck, Nürnberg, Ratzeburg, Weingarten und Schloss Wiligrad in Mecklenburg-Vorpommern.“^[1]¹

Da es schade ist, wenn Kulturschätze in Depots den Blicken der Öffentlichkeit entzogen werden, besteht vielleicht die Möglichkeit, den Depot-Löwen rund um die Welt temporär in die Partnerstädte^[2]² der Stadt Braunschweig zu schicken. Vielleicht gibt es auch andere sinnvolle Nutzungsmöglichkeiten, daher fragen wir:

- 1) Ist der im Buch angesprochene Depot-Löwe noch vorhanden?
- 2) Welche Nutzung dieser Löwen-Replik ist langfristig angedacht?

[1] Eva-Maria Bast, Georg Ruppelt: Braunschweiger Geheimnisse: 50 Spannende Geschichten aus der Löwenstadt mit Kennern der Heimatgeschichte, S. 161

[2] www.braunschweig.de/leben/stadtportraet/partnerstaedte/partnerstaedte.php

Anlagen:

keine